

Da aufgrund der hohen Temperaturen am Aktionstag und der großen Verbreitung des Springkrauts, nicht die kompletten befallenen Flächen entlang der Wutach bearbeitet werden konnten, findet unter Beteiligung der Gemeindebediensteten, am

Donnerstag, 16.07.2015, von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

eine weitere

Springkraut-Aktion

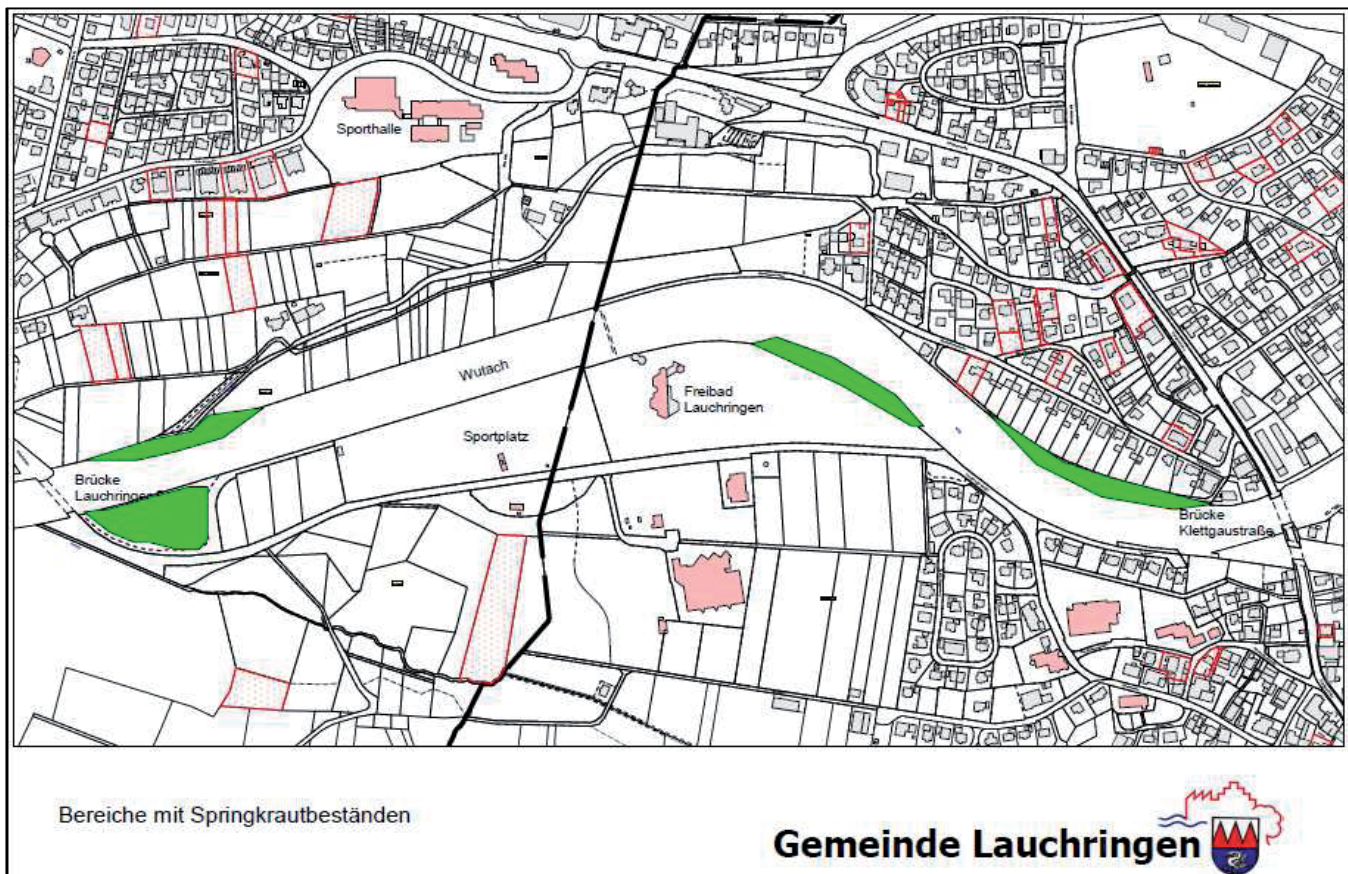
statt.

Treffpunkt: Holzbrücke an der Wutach am Freibad

Es wäre dringend erforderlich, dass sich hierzu erneut Bürger und Naturfreunde anschließen, da die Jahreszeit von Juni bis August die Jahreszeit ist, in der dem Springkraut am effektivsten beizukommen ist.

Da darüber hinaus bereits einige der bisherigen Teilnehmer zugesagt haben, sich auch an weiteren Aktionen beteiligen zu wollen oder sich auch eigeninitiativ mit Freunden, Vereins- oder Arbeitskollegen zusammen schließen zu wollen, bitten wir darum, dass sich Interessierte im Rathaus Lauchringen bei Herrn Dominik Weissenberger unter Tel. 07741 / 6095-27 oder per Mail unter weissenberger@lauchringen.de zwecks Koordination weiterer Aktionstermine melden.

Nachstehend ersehen Sie einen Lageplan auf dem in grau markiert ist, welche Flächen dringend noch zu bearbeiten sind:



Die gemeinsame Bürger-Aktion soll künftig jährlich im Sommer stattfinden, da solche Bekämpfungsmaßnahmen gegen das Springkraut in der Regel mehrere Jahre hintereinander wiederholt werden müssen, um die erneute Ausbreitung durch die hohe Anzahl an Samen im Boden verhindern zu können. Von großer Bedeutung ist es dabei Pionierbestände in bislang unbelasteten Räumen rechtzeitig zu entdecken und zu entfernen, bevor diese in größerem Umfang Samen bilden und sich ausbreiten können. Auch bei relativ abgeschotteten Beständen, wie sie häufig in Waldbeständen zu finden sind, kann die Entfernung der Pflanzen sinnvoll sein.

Wir danken an dieser Stelle nochmals allen, die sich an dieser zur Erhaltung unserer Artenvielfalt wichtigen und notwendigen Naturschutz-Aktion beteiligen. Wir wünschen uns weitere fachkundige Bürger und Vereine oder Vereinigungen, die uns unter den oben angeführten Kontaktdaten entsprechende Standorte melden und/oder für eine Mitwirkung der Bekämpfung des Springkrautbestandes bereit wären.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung zur Erhaltung unserer schönen Hochrheinnatur!

Thomas Schäuble, Bürgermeister